See the notice on TED website

**Deutschland-Freiburg im Breisgau: Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau**
**OJ S 92/2023 12/05/2023**
**Auftragsbekanntmachung – Sektoren**
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**
Richtlinie 2014/25/EU

## Abschnitt I: Auftraggeber

### I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: badenovaNETZE GmbH
Postanschrift: Tullastrasse 61
Ort: Freiburg
NUTS-Code: DE131 Freiburg im Breisgau, Stadtkreis
Postleitzahl: 79108
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): badenovaNETZE GmbH, Einkauf, Tullastraße 61 in 79108 Freiburg
E-Mail: einkauf@badenovanetze.de
Telefon: +49 761-279-3702
Fax: +49 761-279-2442
**Internet-Adresse(n)**:
Hauptadresse: https://www.badenovanetze.de/
Adresse des Beschafferprofils: https://www.badenovanetze.de/

### I.3. Kommunikation

Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: www.badenovanetze.de
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.badenovanetze.de
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:
Offizielle Bezeichnung: badenovaNETZE GmbH
Postanschrift: Tullastraße 61
Ort: Freiburg
Postleitzahl: 79106
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): MAT-EK Herr Niegel
Telefon: +49 7612792696
E-Mail: thomas.niegel@badenovanetze.de
Fax: +49 7612792442
NUTS-Code: DE131 Freiburg im Breisgau, Stadtkreis
**Internet-Adresse(n)**:
Hauptadresse: www.badenovanetze.de

### I.6. Haupttätigkeit(en)

Erzeugung, Fortleitung und Abgabe von Gas und Wärme

## Abschnitt II: Gegenstand

## II.1. Umfang der Beschaffung

### II.1.1. Bezeichnung des Auftrags
IV-23-006 Wasserstoffleitung H2@Hydro Albbruck- Planungsleistungen

### II.1.2. CPV-Code Hauptteil
71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

### II.1.3. Art des Auftrags
Dienstleistungen

### II.1.4. Kurze Beschreibung
Ingenieursleistungen für Tiefbau- und Rohrbauleistungen einer Wasserstoffleitung

### II.1.5. Geschätzter Gesamtwert
Wert ohne MwSt.: 10 300 000,00 EUR

### II.1.6. Angaben zu den Losen
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

## II.2. Beschreibung

### II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)
71322200 Planung von Rohrleitungen

### II.2.3. Erfüllungsort
NUTS-Code: DE13A Waldshut
Hauptort der Ausführung: Albbruck

### II.2.4. Beschreibung der Beschaffung
Die badenovaNETZE GmbH plant den Bau einer neuen Hochdruck Wasserstoffleitung bei Albbruck am Hochrhein. Im ersten Abschnitt soll die Leitung ca. 8,5 km lang als alleinstehende Inselversorgung den Anschluss von Albbruck bis Dogern und die Abfüllung in LKW-Trailer und ggf. Güterbahn-Kesselwagen ermöglichen.
H2-Leitung
Die Wasserstoffleitung soll nach Vorliegen der Genehmigung für die zu planende Leitungstrasse ab Anfang Q2 / 2024 gebaut werden. Realisiert werden soll dann bis Frühjahr 2025 der Abschnitt von Waldshut bis Albbruck-Albert. Die H2-Leitung wird unter Technischer Aufbau der Wasserstoffleitung genauer beschrieben.
Technischer Aufbau der Wasserstoffleitung
Die zu planende Leitungstrasse hat eine Länge von ca. 8.500 m.
Die Leitung soll als Hochdruckleitung aus Stahl mit einem Druck > 16 bar nach Gashochdruckleitungsverordnung geplant werden.
Folgende Werte werden aktuell für die Projektierung verwendet und sind im weiteren Projektverlauf zu verifizieren:
Design Pressure DP = 70 bar
Maximum Operating Pressure MOP = 70 bar
Betriebsdruck OP = 20-70 bar
Dimension DN 200
Parallel verlegtes PE Leerrohr DN50
Optional: parallel verlegte Erdgasleitung aus Stahl, DP16, DN200
Das Konzept für die Trassenführung basiert auf der Leitungstrasse, die für die Erneuerung einer Erdgasleitung geplant war. Diese Erneuerung wurde auf einen späteren Zeitpunkt

verschoben und es ist noch offen, ob sie der ursprünglich gedachten Trasse folgen wird. Der zusätzliche Aufwand für die Planung der parallelen Verlegung der Erdgasleitung soll optional als zusätzliche Leistung angeboten werden.
Im Rahmen einer Studie zur Nachbarschaftsverträglichkeit der Elektrolyseanlage und Wasserstoffleitung mit dem Gesundheitspark Albbruck und der Gemeinde im Allgemeinen wurde die Leitungstrasse positiv und als verträglich mit den Planungen der Gemeinde bewertet.
Besondere Punkte im Leitungsverlauf:
- Albquerung beim Kraftwerk, Anschluss an die Elektrolyseanlage
- Verlauf entlang neu geplantem Gesundheitspark Hochrhein
- Verlauf entlang des Rheins, im Gewässerrandstreifen, nahe des Damms und unterhalb des Pegels
- 5 Gewässerkreuzungen, in (vermutlich) offener Bauweise (Oberfeldgraben, Schürlebach, Solgraben, Hölzlebach, Gräberbächle)
- 1 x Bahnkreuzung an bestehender Unterführung (Dogern)
- 1 x Bahnkreuzung grabenlos (Spülbohrung) (Albbruck-Albert)
- 4 Kreuzungen mit der B34 grabenlos zu realisieren über Spülbohrungen, (Dogern Ost, Dogern West, Albbruck Alte Landstraße, Albbruck-Albert)
- 1 Kreuzungen mit weiteren klassifizierten Straßen grabenlos zu realisieren über Spülbohrung (Dogern K6589)
- 2 Kreuzungen mit aktuell noch in Planung befindlichen Verkehrsknoten (Ost / West) am geplanten Gesundheitspark Hochrhein
- Kreuzungen und/oder paralleler Verlauf mit der Vorzugstrasse der neu geplanten A98 im Bereich von Dogern und Albbruck
- Leitungsverlauf stellenweise mit Abstand < 20m zu bewohntem Gebiet (Gebäude mit ständigem Aufenthalt)
- An mehreren Stellen sind Biotope vom Leitungsverlauf betroffen

**II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

**II.2.6. Geschätzter Wert**

**II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 15/07/2023 Ende: 30/06/2025
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

**II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 5Höchstzahl: 8

**II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### II.2.14. Zusätzliche Angaben

## Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

### III.1. Teilnahmebedingungen

#### III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
1. Anerkennung deutschen Rechts im Vertragsfall
2. Bestätigung von Deutsch als Projektsprache. Die Forderung gilt für alle Projektphasen insbesondere Teilnahmeantrag, Angebot, Angebotserklärung, Verhandlung, Vertrag, Planung, Abnahme, Service
sowie in allem Schriftverkehr, allen Besprechungen, allen Projekt- Planungs- und Ausführungsunterlagen, sämtlichen Dokumentationsunterlagen usw.
3. Bestätigung des Einsatzes von deutschsprachigem Schlüsselpersonal
4. Bescheinigung der für die Firma zuständigen Berufsgenossenschaft über die Mitgliedschaft
5. Eigenerklärung, dass sich Ihr Unternehmen nicht in Liquidation befindet
6. Eigenerklärung, dass keine Eröffnung oder beantragte Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder
eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens über das Vermögen des Unternehmens oder
Ablehnung dieses mangels Masse vorliegt
7. Eigenerklärung, dass Ihr Unternehmen seine Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben
nach den Rechtsvorschriften des Landes des Sektorenauftraggebers erfüllt hat
8. Eigenerklärung, dass keine Eintragung im Landeskorruptionsregister vorliegt
9. Kopie der Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckung von 3 000 000 EUR
10. Kurzbeschreibung des Unternehmens zu unternehmerischen Aktivitäten zur gesellschaftlichen
Verantwortung wie z. B. Anerkennung der Menschenrechte und Sicherstellung angemessener Arbeitsbedingungen der Mitarbeiter (z. B. Einhaltung Arbeitszeitgesetz und Entlohnung nach Mindesttariflohn)
sowie Anwendung ethischer und moralischer Geschäftsstandards (Verhaltenskodex)

#### III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
11. Vorlage von Bilanzen bzw. Geschäftsberichten sowie Umsatzangaben jeweils bezogen auf die
letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren für Bauleistungen und anderen Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind sowie Vorlage einer Unternehmensauskunft einer Wirtschaftsauskunft (z.B. Creditreform)
12. Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren beschäftigten Arbeitskräfte (gegliedert nach Berufsgruppen mit gesondert ausgewiesenen, technischem Leistungspersonal)

#### III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
13. Drei qualifizierte Referenzen sowie mit der ausgeschriebenen Maßnahme in Größe und Art vergleichbare Referenzen (nicht älter als 5 Jahre) mit folgenden Inhalten:

- Bezeichnung des Projektes
- Bauherr/Auftraggeber/ Referenzgeber (einschl. Anschrift, Tel-Nr., Ansprechpartner)
- Angabe der vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, Arge- Partner oder Nachunternehmer)
- Ort der Ausführung
- Ausführungszeiten (Leistungsbeginn, Fertigstellung)
- Stichwortartige Benennung des erbrachten maßgeblichen Leistungsumfanges und der Angabe der
ausgeführten Mengen
- Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer
- Auftragswert der beschriebenen Leistung
- Stichwortartige Beschreibung der besonderen Anforderungen
- Ansprechpartner und Telefonnummer des Referenzgebers.
14. Können die zu vergebenden Leistungen mit den im Unternehmen zur Verfügung stehenden eigenen technischen Ausrüstungen erbracht werden, zzgl. einer Beschreibung der zur Verfügung
stehenden technischen Ausrüstung.
15. Kurzbeschreibung des Unternehmens bezüglich Aktivitäten hinsichtlich Schonung von Klima und
Ressourcen (z. B. Erhöhung Energieeffizienz, Senkung klimarelevanter Emissionen, Schonung von
Ressourcen); Ökologie- und Nachhaltigkeitsleitlinien
Die ausschreibende Stelle behält sich vor, Bewerber mit unvollständigen Bewerbungsunterlagen
auszuschließen

**III.1.4. Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien**

Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:
III.1.1)
Ziffer 1-10 Ausschlusskriterien
III.1.2)
Ziffer 11 Vorlage von Bilanzen bzw. Geschäftsberichten sowie Umsatzangaben...20%
Ziffer 12 Anzahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren beschäftigten Arbeitskräfte...10%
III.1.3)
Ziffer 13 Drei qualifizierte Referenzen sowie mit der ausgeschriebenen Maßnahme in Größe und Art
vergleichbare Referenzen (nicht älter als 5 Jahre)...30%
Ziffer 14 Können die zu vergebenden Leistungen mit den im Unternehmen zur Verfügung stehenden
eigenen technischen Ausrüstungen erbracht werden...20%
Ziffer 15 Kurzbeschreibung des Unternehmens bezüglich Aktivitäten hinsichtlich Schonung von Klima und
Ressourcen...20%

**III.2. Bedingungen für den Auftrag**

**III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## Abschnitt IV: Verfahren

### IV.1. Beschreibung

### IV.1.1. Verfahrensart
Verhandlungsverfahren mit vorherigem Aufruf zum Wettbewerb

### IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

### IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### IV.2. Verwaltungsangaben

### IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge
Tag: 12/06/2023 Ortszeit: 10:00

### IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber
Tag: 19/06/2023

### IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können
Deutsch

### IV.2.6. Bindefrist des Angebots
Laufzeit in Monaten: 2 (ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote)

## Abschnitt VI: Weitere Angaben

### VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### VI.3. Zusätzliche Angaben

### VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

### VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Ort: Karlsruhe
Postleitzahl: 76247
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219264049

### VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Ort: Karlsruhe
Postleitzahl: 76247
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219264049

### VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Ein Nachprüfungsverfahren ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§160 Abs. 3, Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2, Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder auf elektronischem Weg bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§160 Abs. 3, Satz 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannte Frist verwiesen.

**VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

09/05/2023